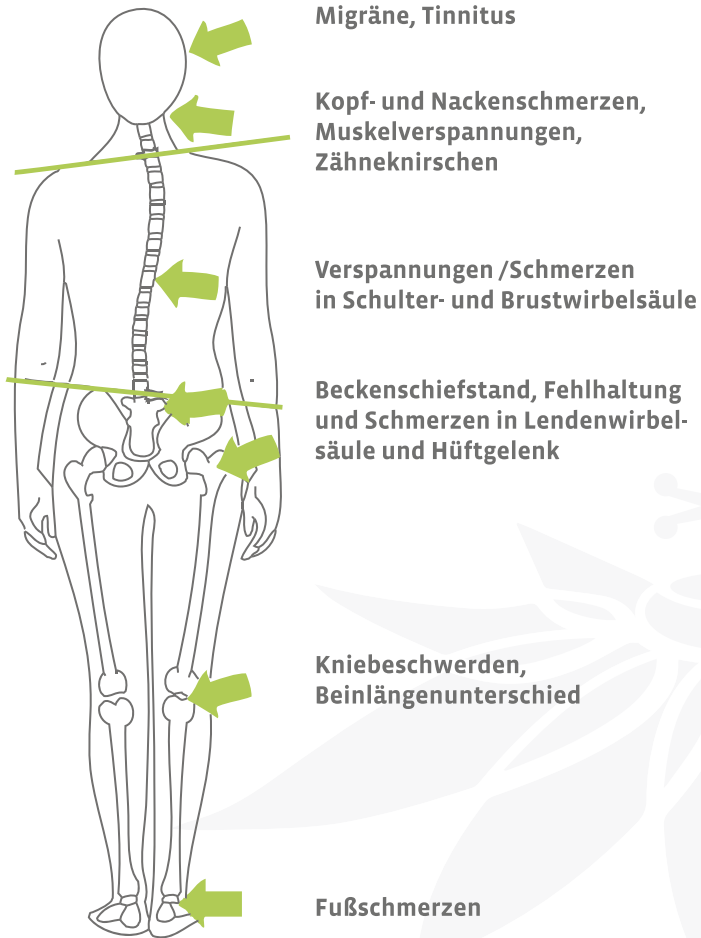


**Wird eine Funktion oder Lage verändert, folgen andere Strukturen (Faszien, Muskeln, Knochen) zwangsläufig nach. Ein Ungleichgewicht stellt sich in Form einer Fehlfunktion ein.**



**Migräne, Tinnitus**

**Kopf- und Nackenschmerzen, Muskelverspannungen, Zähneknirschen**

**Verspannungen /Schmerzen in Schulter- und Brustwirbelsäule**

**Beckenschiefstand, Fehlhaltung und Schmerzen in Lendenwirbelsäule und Hüftgelenk**

**Kniebeschwerden, Beinlängenunterschied**

**Fußschmerzen**

## **Physiotherapie zur Koordination zwischen Biss und Körper bei CMD, kieferorthopädischen, prothetischen Behandlungen nach Traumen + OP am Kopf**

Die Craniomandibuläre Dysfunktion ist in ihrer Komplexität nur zu erfassen, wenn eine ganzheitliche Betrachtung des Patienten erfolgt.



**Doris Tucholka-Petersen**

**Eichendorffstr. 23 | 24116 Kiel**

**☎ 0431 64999800    ☎ 0431 64999801**

**info@tucholka-physiotherapie.de**

**tucholka-physiotherapie.de**



**DORIS TUCHOLKA**  
Physiotherapie

## **Das Kreuz mit dem Biss**

Haben meine Schmerzen etwas mit dem Biss zu tun?



# „An den Zähnen hängt ein ganzer Mensch.“

Verschiedene Schmerzen oder Funktionsstörungen wie zum Beispiel:

## Symptome

- Kopf- und Gesichtsschmerzen
- Schmerzen der Halswirbelsäule
- Rückenschmerzen
- Beckenschmerzen
- Schmerzen des Kehlkopfes
- Ohrenscherzen
- Ohrendruck
- Tinnitus
- Schwindel

können direkt mit dem Kiefergelenk oder einem „falschen Biss“ zusammenhängen und in manchen Fällen auch davon ausgelöst werden.

In der ganzheitlichen Medizin und Zahnmedizin ist eine alte Weisheit bekannt:

**„An den Zähnen hängt ein ganzer Mensch.“**

Aus diesem Grund ist es von Bedeutung, das Kausystem im Zusammenhang mit anderen Körpersystemen und Körperfunktionen zu untersuchen und zu behandeln:

Störungen im Körper können sich schmerzhaft auf das Kausystem auswirken und umgekehrt. Der Körper funktioniert nicht wie eine Einbahnstraße! - In diesem Fall spricht Ihr Arzt oder Zahnarzt von einer **CMD**, einer **Craniomandibulären Dysfunktion**.

## Was heißt eigentlich CMD?

Der Begriff **CMD** setzt sich zusammen aus den Worten:

- „**Cranium**“ (lat. Schädel),
- „**Mandibula**“ (lat. Unterkiefer) und
- „**Dysfunktion**“ (lat. Fehlfunktion).

### Craniomandibuläre Dysfunktion

**bedeutet eine Fehlfunktion im Bereich der Kiefergelenke, des Bisses und der Schädelbasis.**

Es kann sich das Zusammenspiel zwischen der Funktion des Kausystems und verschiedener Funktionen des Körpers verändern.

Die Haltung und die Wirbelsäule können genauso betroffen sein wie das Sehen, das Hören oder das Gleichgewicht. Der Körper kann aus der Balance geraten. Diese gestörte Balance spüren Sie zum Beispiel als Nackenverspannungen, Rückenschmerzen, verschleiertes Sehen, Tinnitus oder Schwindel, um nur einige Symptome zu nennen.

Wie schon erwähnt, können auch Veränderungen der Wirbelsäule, der Körperstatik und der Körperspannung ihrerseits auf das Kausystem einwirken und es aus seinem Gleichgewicht bringen. Dabei können Zahnschmerzen, Kieferschmerzen oder Kiefergelenkknacken ausgelöst werden.

## CDM- interdisziplinär behandeln

Oft müssen Therapeuten und Ärzte verschiedener Fachrichtungen dafür interdisziplinär zusammenarbeiten.

Mögliche Fehlfunktionen der Bisslage können sich störend auf Statik und Funktion des Körpers auswirken.

### Mein Praxisangebot:

- **CMD-Behandlung**
- **Craniosacrle Behandlung**
- **Osteopathische Techniken**
- **PT auf Neuro-Basis**
- **Applied Kinesiology**
- **Faszientraining**

